

## ECTS Beschreibungen MBA General HR Management

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Arbeitsrecht</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	14
Lehrbeauftragte(r)	Dr. Peter Döllner
Lernergebnisse	Die AbsolventInnen verfügen über grundlegende Kenntnisse des österr. Arbeitsrechts Sie sind in der Lage, gängige Rechtsprobleme im Bereich Personalwirtschaft zu lösen und die Unternehmensleitung in arbeitsrechtlichen Fragen zu beraten.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begründung, Inhalt und Beendigung des Arbeitsvertrages</li> <li>• Haupt- und Nebenpflichten aus dem Arbeitsverhältnis</li> <li>• Leistungsstörung</li> <li>• Entgelt ohne Arbeit</li> <li>• Dienstgeber- und Dienstnehmer-Haftung</li> <li>• Kollektivvertragsrecht</li> <li>• Betriebsverfassungsrecht einschließlich betrieblicher Mitbestimmung</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Döllner, P.: Arbeitsrecht graphisch dargestellt. Individualarbeitsrecht. LexisNexis, 2016
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Betriebswirtschaft für PersonalistInnen – Unternehmensplanspiel</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	2
Lehrbeauftragte(r)	Mag. Martin Paier
Lernergebnisse	Die Studierenden sind nach positiver Absolvierung dieser Lehrveranstaltung in der Lage, komplexe unternehmerische Problemstellungen durch vernetztes betriebswirtschaftliches Denken und Teamarbeit effizient zu bearbeiten.
Lehrinhalte	<p>Das Verstehen betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge versetzt die Studierenden in die Lage, die Teilgebiete der Betriebswirtschaftslehre richtig einordnen zu können und Querverbindungen herzustellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unternehmensziele</li> <li>• Strategisches Management</li> <li>• Marketing und Vertrieb</li> <li>• F&amp;E-Management</li> <li>• Beschaffung, Lagerung und Produktion</li> <li>• Personalwirtschaft</li> <li>• Investition und Finanzierung</li> <li>• Rechnungswesen und Controlling</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Hungenberg, H. / Wulf, T. (2011): Grundlagen der Unternehmensführung, 4. Aufl., Berlin: Springer
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Coaching für Führungskräfte</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a Regina Rastbichler, MA
Lernergebnisse	Nach erfolgreicher Absolvierung dieser LV haben die Studierenden grundlegende Basis Kenntnisse über Coachingfragen und den Coachingprozess in Organisationen. Sie sind auf ihre Funktion als interne Coaches im betrieblichen Kontext vorbereitet und sind in der Lage, Coachingfragen und ausgewählte Coaching Tools im Rahmen ihrer beruflichen Rolle adäquat zu führen und einzusetzen.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen und Ablauf von Coachinggesprächen</li> <li>• Beratung von Führungskräften</li> <li>• Innere Haltung, Auftragsklärung</li> <li>• zirkuläres Fragen, Lösungsfokussierung</li> <li>• Zielarbeit</li> <li>• Coachinginstrumente in der Praxis</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Radatz, S.: Einführung in das systemische Coaching. Kaweh, B.: Das Coaching-Handbuch. Für Ausbildung und Praxis
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Compensationsmanagement &amp; Anreizsysteme</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	2
Lehrbeauftragte(r)	Dr. Conrad Pramböck
Lernergebnisse	Nach der erfolgreichen Absolvierung dieser Lehrveranstaltung verfügen die Studierenden über vertiefte praxisrelevante Kenntnisse der modernen Entgeltsysteme sowie weiterer, nicht gehaltsgebundene Anreiz- und Benefit-Systeme und deren Wirkung. Sie haben die Kompetenz, den Ansatz der Total Compensation in der wirtschaftlichen Praxis anzuwenden und ein leistungsorientiertes Vergütungssystem erfolgreich zu kommunizieren.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Entgeltsysteme</li> <li>• Variable Entgeltsysteme</li> <li>• Marktklinien</li> <li>• Prämienmodelle</li> <li>• Fringe Benefits</li> <li>• Cafeteriasysteme</li> <li>• MitarbeiterInnen-Beteiligungsmodelle</li> <li>• Firmenpensionsmodelle</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Schranz, G.: Handbuch Anreizsysteme in Wirtschaft und Verwaltung. Grewe, Alexander: Implementierung neuer Anreizsysteme Kressler, Herwig W: Leistungsbeurteilung und Anreizsysteme Sprenger, Reinhard K.: Mythos Motivation
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Compensation &amp; Benefits - Aufbau</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	0,5
Lehrbeauftragte(r)	Dr. Conrad Pramböck
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage, ein Stellenbewertungssystem und ein Bonussystem mit den richtigen Fragen grundlegend zu gestalten.
Lehrinhalte	<p>In dieser Lehrveranstaltung werden die Kenntnisse im Bereich Compensation &amp; Benefits vertieft. Dabei werden insbesondere Stellenbewertungssysteme und Bonussysteme praktisch erarbeitet.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellenbewertungssysteme</li> <li>• Bonussysteme</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Havranek, Christian/ Niedl Havranek. Gehaltsmanagement: Stellenbewertung-Entgeltsysteme-Leistungsorientierte Vergütung-Prämien-und Bonusmodelle. Redline Wirtschaft, 2013.
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Computerbasierte Eignungsdiagnostik</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	Julian Schuller, MSc
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage Instrumente der computerbasierten Eignungsdiagnostik nach Qualität und Anwendungsgebiet zu bewerten und dementsprechend auszuwählen und einzusetzen.
Lehrinhalte	<p>In dieser Lehrveranstaltung werden die Grundlagen über die Anwendung psychometrischer Testungen und Potenzialanalysen in der Personalauswahl und -Entwicklung vermittelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Typen von Testverfahren</li> <li>• Gütekriterien und Anwendungsgebiete</li> <li>• Einbindung in HR-Prozesse</li> <li>• technischer Einsatz, rechtlicher Rahmen</li> <li>• Grundzüge Datenschutz</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Schuler, Heinz - Psychologische Personalauswahl: Eignungsdiagnostik für Personalentscheidungen und Berufsberatung (Hogrefe) Lackner, Alfred - Praxishandbuch Managementdiagnostik: Potenziale erkennen - Kompetenzen messen - Performance steigern (Schäffer Poeschel)
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Einführung in die betriebliche Arbeits- &amp; Organisationspsychologie</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	2
Lehrbeauftragte(r)	Mag. (FH) Christian Marquart, MA
Lernergebnisse	Bezogen auf das Individuum verfügen Studierende über wesentliche Grundlagen der Arbeits- und Organisationspsychologie. Sie verfügen über Kenntnisse bezüglich der Entstehung psychischer Belastungen, können Theorien zur Motivation und Führung von Mitarbeiterinnen reflektieren sowie Modelle über Arbeitszufriedenheit. Die Studierenden sind in der Lage, diese Aspekte in der beruflichen Praxis zu analysieren und daraus Lösungsmodelle zu erarbeiten.
Lehrinhalte	Thema ist das Erleben und Verhalten von Menschen in Organisationen: Theorien zur Arbeitszufriedenheit und zur Motivation; Führungstheorien sowie neue Ansätze zur Führung von Mitarbeitern; psychische Belastungen in der Arbeitswelt, insbesondere die Themen Stress und Burnout (Stressmodelle, Burnout-Modelle) sowie Ansätze zur Prophylaxe psychischer Belastungen in Unternehmen; Work-Life-Balance. Neben der theoretischen Fundierung wird die LV durch empirische Forschungsergebnisse zu den jeweiligen Themen und durch praktische Implikationen ergänzt.
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Arbeits- und Organisationspsychologie, Erich Kirchler
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Employer Branding</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a (FH) Silke Kurtz
Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Know-How: Nach Beendigung der Lehrveranstaltung kennen die Teilnehmer die Definitionen des Employer Brandings und können die die Ebenen benennen.</li> <li>• Integration in den Unternehmenskontext: Die Teilnehmer sind in der Lage die Schnittstellen im Unternehmen zu erkennen und sämtliche strategische, taktische und operative Prozesse in den Organisationskontext zu integrieren.</li> <li>• Analyse der Arbeitgeberattraktivität: Die Teilnehmer wissen anhand welcher Parameter die Arbeitgeberattraktivität – starke und schwache Faktoren – analysiert werden und wie diese im Employer Branding eingesetzt werden.</li> <li>• Prozess-Know-How: die Teilnehmer sind in der Lage sowohl den strategischen Prozess der Arbeitgeberpositionierung wie auch die Teilprozesse der internen Implementierung und externen Kommunikation selbständig abzuwickeln oder ein dementsprechendes Projekt zu leiten.</li> <li>• Praxis-Know-How: durch Beispiele aus der Praxis sowie eines integrierten Fallbeispiels sind die Teilnehmer mit den Prozessschritten vertraut.</li> </ul>
Lehrinhalte	<p>Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden die Prozessschritte direkt mit einem Fallbeispiel erarbeitet. Teilnehmer an der Lehrveranstaltung sind dazu eingeladen, sich bereits im Vorfeld Gedanken zu machen, ob sie ein reales oder fiktives Unternehmen miteinbringen wollen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung und Positionierung eines Unternehmens als glaubwürdiger und attraktiver Arbeitgeber.</li> <li>• Steigerung und Pflege des Markenwertes eines Unternehmens.</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Wird in der LVA bekannt gegeben
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben



Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Expatriate Management</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a Diana Baumgartner
Lernergebnisse	Die Studierenden werden in der Lage sein, die komplexen Auswirkungen des Entsendungsmanagements im Kontext international tätiger Unternehmen zu erklären, die rechtlichen Grundlagen von Auslandsentsendungen zu analysieren und die passende Entsendungsstrategie anzuwenden.
Lehrinhalte	<p>In dieser Lehrveranstaltung werden die organisatorischen und rechtlichen Grundlagen des Entsendungsmanagements vermittelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechtliche Grundlagen von Auslandsentsendungen (insbes. Steuer und Sozialversicherungspflicht)</li> <li>• Vertragsgestaltung</li> <li>• Entsendungsrichtlinien</li> <li>• Soziale Auswirkungen von Auslandsentsendungen</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Fischlmayr/Kopecek, Die professionelle Auslandsentsendung, Linde, 2015; Dowling/Welch, International Human Resource Management, Thomson, 2004
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Generation Management</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a Damaris Hirtler-Schekulin
Lernergebnisse	Die Studierenden können den Arbeitsmarkt nach Generations-Kriterien analysieren und beurteilen. Sie kennen die unterschiedlichen Generationengruppen, die den Arbeitsmarkt bilden. Sie sind imstande, Theorien, Konzepte und aktuelle Tools, um generationenorientiertes Personalmanagement in Organisationen umzusetzen. Sie verstehen den Mehrwert von strukturiertem Generationenmanagement im organisationalen Kontext.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über die aktuellen Generationengruppen am Arbeitsmarkt und deren Charakteristika sowie deren Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit</li> <li>• Generationensensible Personal- und Karriereentwicklung, generationenbedingter Einfluss auf organisationsspezifische Rahmenbedingungen (Arbeitszeitgestaltung, Gesundheit am Arbeitsplatz)</li> <li>• Führung im Kontext des Generationenmanagement</li> <li>• vorausschauendes Trennungsmanagement</li> <li>• lebensphasenorientierte Personalentwicklung / Personalmanagement (Konzepte, Tools und Erfolgsfaktoren)</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Generationen-Management: Konzepte, Instrumente, Good-Practice-Ansätze - M Klaffke - 2014; Human Resources Management: Wirksame Konzepte einer modernen Personalpolitik - K Lang - 2008
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>HR Management und Digitalisierung</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	2
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a Barbara Waldhauser
Lernergebnisse	Nach erfolgreicher Absolvierung sind Studierende in der Lage, die wesentlichen Prinzipien und Methoden des HR Managements anzuwenden.
Lehrinhalte	<p>In der LV werden Grundkenntnisse des HR Managements vermittelt, u.a. Aspekte des Personalauswahl- und aufnahmeprozesses, der Leistungsbewertung, der Mitarbeiterführung und der Personalentwicklung, jeweils unter dem Blickwinkel der Digitalisierung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden der Personalauswahl</li> <li>• Methoden der Leistungsbeurteilung</li> <li>• Mitarbeiterführung</li> <li>• Personalentwicklung</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Wird in der LVA bekannt gegeben
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>HRM als Businesspartner</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	Mag. Wilhelm Hübner
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage zu eruieren, was ein HR BP Modell ausmacht, ob es in ihrer persönlichen Situation sinnvoll ist, ein HR BP zu leben bzw. zu etablieren, das HR BP Modell zu anderen Aufbauformen von HR-Modellen abzugrenzen.
Lehrinhalte	<p>In dieser LV wird das System der HR Business Partnerschaft vermittelt. Inhalte: Aufbau des HR BP Modells, Vorteile und Nachteile dieses Modells, Abgrenzung zu anderen Aufbaumöglichkeiten einer HR-Abteilung, Praxisbeispiele von gelungenen HR BP Modelle.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau von HR-Abteilungen</li> <li>• HR BP Modell in Theorie und Praxis,</li> <li>• Vor- und Nachteile von HR BP Modellen, Praxisbeispiele dazu</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Wird in der LVA bekannt gegeben
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Innerbetriebliche Partnerschaft - Nahtstelle zu Betriebsrat</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	2
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a Julia Nedjelic-Lischka
Lernergebnisse	<p>Nach Absolvierung der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden imstande, mit den wichtigsten innerbetrieblichen Partner für HR, deren Rechte und Pflichten, effektiv mit diesen Partnern zu kooperieren.</p> <p>Nach Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden imstande, mit den jeweiligen betriebsinternen Partner die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz zu fördern, zu erhalten und die Einhaltung des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes zu beachten: Sicherheitsfachkraft, Arbeitsmedizin, Arbeits- und OrganisationspsychologInnen bzw. sonstige geeignete Fachleute, Sicherheitsvertrauenspersonen. Sie kennen die externen Stellen/Möglichkeiten, die es gibt, um gemeinsam mit HR die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz zu fördern und zu erhalten: Arbeitsinspektion, Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, AK und ÖGB, Fit2Work, BGF</p>
Lehrinhalte	<p>In dieser LV wird das System der HR Business Partnerschaft vermittelt. Inhalte: Aufbau des HR BP Modells, Vorteile und Nachteile dieses Modells, Abgrenzung zu anderen Aufbaumöglichkeiten einer HR-Abteilung, Praxisbeispiele von gelungenen HR BP Modelle.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Gestaltung der Industriellen Beziehungen (Industrial Relations): Definition, Akteure, historische Entwicklung, Management Strategien im Umgang mit MitarbeiterInnen-Interessensvertretungen</li> <li>• Bereiche der betrieblichen Kooperation in wirtschaftlichen Angelegenheiten: Aufsichtsrat, Betriebsänderungen und Massenkündigungen, Sozialplan-Verhandlungen</li> <li>• Überbetriebliche Partnerschaften: Kollektivvertragliche Lohn- und Gehaltsverhandlungen, Transnationale Partnerschaft</li> <li>• Ausgewählte sonstige Themen</li> <li>• Bereiche des AN-Schutzes (ArbeitnehmerInnenschutzes)</li> <li>• System des AN-Schutzes</li> <li>• Betriebliche Gesundheitsförderung</li> <li>• ArbeitgeberInnenpflichten nach §3 ASchG</li> <li>• Interne Fachkräfte im AN-Schutz sowie ihre fachlichen Voraussetzungen, Aufgaben, Rechte und Pflichten</li> <li>• Rechte und Aufgaben AUVASicher, Arbeitsinspektion, Arbeiterkammer</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Sabara, David: Betriebsrat und Arbeitgeber, 2. Aufl. LexisNexis 2012
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der Lehrveranstaltung	Instrumente & Maßnahmen der PE/OE
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	4
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a Damaris Hirtler-Schekulin, Mag.a Regina Rastbichler, MA
Lernergebnisse	Die Studierenden können die Grundlagen der Organisationstheorie praktisch anwenden und sind in der Lage, lokale Organisationsentwicklungsprojekte zu begleiten. Sie sind imstande Change-Prozesse zu begleiten. Ziele, Instrumente & Maßnahmen der Personal- und Organisationsentwicklung. Sie haben ein Verständnis dafür entwickelt, wie Entwicklungsprogramme in Unternehmen umgesetzt und evaluiert werden können (Bildungscontrolling). Sie können die Grundlagen von Talent- und Kompetenzmanagement im Unternehmen umsetzen.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung und Grundbegriffe der Organisationstheorie und der Organisationsentwicklung</li> <li>• Vergleich Personalentwicklung und Organisationsentwicklung</li> <li>• Change-Management</li> <li>• Talentförderung</li> <li>• Karriere- und Entwicklungsplanung</li> <li>• Change-Management, Exit Management</li> <li>• Exkurs MitarbeiterInnengespräch</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Bröckermann, R. / Müller-Vorbrüggen, M. (Hrsg.), (2006), Handbuch Personalentwicklung, Praxis der Personalbildung, Personalförderung, Arbeitsstrukturierung, 1. Auflage, Schäffer-Poeschel, Stuttgart
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Karrieremanagement</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1,5
Lehrbeauftragte(r)	DDr. Alois Böhm
Lernergebnisse	Die Studierenden können nach Absolvierung dieser LV einschätzen, welche Karriereschritte mit dem absolvierten MBA-Studium möglich sind und wie sie diese erreichen. Sie können das absolvierte Studium in Bewerbungsschreiben und –gesprächen angemessen präsentieren. Sie wissen welche Kriterien ausschlaggebend sind, um angestrebte Karriereziele zu erreichen.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorie Karrieremanagement</li> <li>• Fiktive Bewerbungen und deren Besprechung in der Gruppe</li> <li>• Diskussion von relevanten Jobinseraten</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Mayrhofer, Meyer, Steyrer: Macht? Erfolg? Reich? Glücklich? Einflussfaktoren auf Karrieren, Linde Verlag
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Kommunikation &amp; Empowerment</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	Mag. (FH) Helmuth Fink MBA
Lernergebnisse	Nach Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Absolventinnen in der Lage, erfolgreiche und wertschätzende Formen der Kommunikation im Unternehmen zu implementieren und zu fördern. Sie sind imstande bei der Lösung von innerbetrieblichen Konflikten zu helfen. Sie sind überdies imstande, MitarbeiterInnen dabei zu unterstützen, ihre eigenen Potentiale zu entdecken und zu entwickeln.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Effektive Kommunikation im Unternehmen: Kommunikation im Team, Konfliktlösung.</li> <li>• Entdecken und fördern von Stärken und Potenzialen der Mitarbeiterinnen.</li> <li>• Förderung ihrer Ressourcen der Selbstgestaltung.</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Wird in der LVA bekannt gegeben
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben



Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Moderne Personalverwaltungs- Informationssysteme</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	3
Lehrbeauftragte(r)	Alexander Wipplinger, BA
Lernergebnisse	Nach Abschluss sind die Studierenden in der Lage, die Grundlagen der modernen Personalverwaltungs- und HR-Informationssysteme zu beschreiben und diese in der täglichen Arbeit in der Personalabteilung anzuwenden. Weiters sind die Studierenden in der Lage bei der Planung und Implementierung derartiger Systeme im Unternehmen beratend und aktiv mitzuwirken. Insbesondere sind sie in der Lage die Vor- und Nachteile einzelner Systeme einzuschätzen und ihren konkreten Nutzen für das jeweilige Unternehmen zu beurteilen.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendungsfelder und konkrete Funktionalitäten von HRIT-Systemen</li> <li>• insb. in den Bereichen Personalverrechnung und Zeitwirtschaft</li> <li>• Personaladministration/Personalakt</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Wird in der LVA bekannt gegeben
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Neue Arbeitswelten Arbeit 4.0, Transformation, Agilität</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	6
Lehrbeauftragte(r)	Vera Esser, MSc
Lernergebnisse	<p>Nach Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, aktuelle Veränderungen in der Arbeitswelt kritisch zu reflektieren. Sie kennen Triebkräfte dieser Umbrüche auf gesellschaftlicher Ebene (Digitalisierung, Globalisierung...) sowie Trends am Arbeitsmarkt (Zunahme atypischer Beschäftigung, Flexibilisierung, ...) und verstehen, wie sich diese auf der Ebene der Organisation und der Mitarbeiter widerspiegeln.</p> <p>Die Studierenden kennen die Vielfalt der Bedeutungsmöglichkeiten von Neuen Arbeitswelten und -modalitäten insbesondere im Umfeld der HR-Arbeit. Die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie wie z.B. verstärktes Telework, häufigerer Einsatz von digitalen Tools zur Zusammenarbeit, Veränderungen in der Kommunikation werden gemeinsam erarbeitet und reflektiert.</p> <p>Auf agiles Arbeiten wird im Detail eingegangen. Die Studierenden wissen um die organisationalen Rahmenbedingungen zur Umsetzung von Neuen Arbeitswelten und die Umsetzung dieser als Projekt.</p> <p>Durch die Bearbeitung einer Case Study zu agilem Arbeiten, Telework und teamübergreifender Zusammenarbeit sind sie in der Lage eine Aufgabenstellung zu Neuen Arbeitswelten praktisch umzusetzen und dabei den Change Prozess, die Einbindung relevanter Stakeholder und den Kommunikationsprozess zu berücksichtigen.</p>
Lehrinhalte	<p>Diese LV behandelt das Thema Neue Arbeitswelten aus soziologischer und psychologischer Perspektive.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Arbeitswelten, Arbeit 4.0, New Work, Flexibilisierung der Arbeit (Themenfeld &amp; Begriffsklärung)</li> <li>• Agilität</li> <li>• Rahmenbedingungen von HR-Arbeit</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Wird in der LVA bekannt gegeben
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Performance Management</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a (FH) Regina Rastbichler, MA
Lernergebnisse	Nach Absolvierung dieser LV haben die AbsolventInnen profunde Kenntnisse der spezifischen Begriffe und Konzepte von Performance Management. Sie sind in der Lage Instrumente zu Performance Management kritisch zu reflektieren und im eigenen Kontext anzuwenden.
Lehrinhalte	<p>In dieser Lehrveranstaltung werden vertiefend die Herausforderungen des Performance Managements sowie neue Wege des Performance Managements behandelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arten von Performance Management</li> <li>• Das Mitarbeitergespräch und andere Tools zu Performance Management</li> <li>• In der Veranstaltung werden motivationspsychologische Ansätze sowie die Rolle von Feedback und Partizipation im Rahmen von Performance Management erläutert und diskutiert.</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Trost, Armin (2018) Neue HR-Strategien zwischen Stabilität und Agilität, Springer Verlag
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Personal-, Bildungs- und HR Controlling</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	3
Lehrbeauftragte(r)	Mag. Peter Rösler
Lernergebnisse	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung Personalcontrolling inkl. Excelaufgaben sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das Controlling als Teil der Unternehmensprävention einzuordnen und die umfassenden Aufgaben einer ControllerIn zu benennen</li> <li>• die Wichtigkeit an der Orientierung von Zielen zu begründen</li> <li>• ausgewählte Instrumente des Controllings anzuwenden</li> <li>• die Qualität von Daten in Excel zu analysieren</li> <li>• Chancen und Risiken im Personalbereich zu überprüfen, den Status des Personalcontrollings einzuschätzen und</li> <li>• Antworten zu Personalcontrollingfragen mit Hilfe von Excel auszuarbeiten.</li> </ul>
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Personalcontrolling wozu?</li> <li>• Instrumente des Personalwesens</li> <li>• Controllingleitsatz der IGC</li> <li>• Personalcontroller</li> <li>• Controllinginstrumente der verschiedenen Zielebenen</li> <li>• BSC – Strategy Maps</li> <li>• Voraussetzung zur Kennzahlenerhebung</li> <li>• Doppelte Buchhaltung, G&amp;V und Bilanz</li> <li>• Datenquellen</li> <li>• Verpflichtende HR-Kennzahlen im Jahresabschluss und weitere HR-Kennzahlen</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>Das interne Kontrollsystem aus Sicht der Internen Revision, Institut für Interne Revision Österreich, Linde Verlag Wien GmbH          Praxiswissen Personalcontrolling, Jürgen Stierle, Katja Glasmachers und Helmut Siller, Verlag Springer Gabler          Controlling professionell, Eschenbach, Siller, Schäfer Poeschl Verlag          Controlling Konzepte, Hans-Ulrich Küpper, Schäfer Poeschl Verlag          Personalcontrolling Prozessmodell, Niedermayr-Kruse, Wanicek, Wickel-Kirsch, Linde Verlag          Strategy Maps, Robert S. Kaplan, David P. Norton, Schäfer Poeschl Verlag          Normatives Controlling, Helmut Siller, Facultas Verlag          Kostenmanagement, Burger, Oldenbourg Verlag          Controlling, Peter Horvath, Verlag Vahlen          Krisen- und Sanierungsmanagement, D. Aigner/H.-J. Aigner, J. Aigner/Ebmer/Stiegler, Linde Verlag          Praxishandbuch Personalcontrolling, Guido Lisges, Fred Schübbe, Haufe Verlag</p>
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der Lehrveranstaltung	Personalverrechnung
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	11
Lehrbeauftragte(r)	Renate Gruber
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage, die grundlegenden Schritte in der Personalverrechnung zu erläutern und einfache Beispiele selbst berechnen.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung und Grundbegriffe der Personalverrechnung</li> <li>• Bruttobildung</li> <li>• Versicherungspflicht,</li> <li>• Versteuerung</li> <li>• Behandlung von Vorteilen aus dem Dienstverhältnis</li> <li>• An- und Abmeldung von Mitarbeiter bei den Krankenkassen</li> <li>• Umgang mit Steuerbegünstigungen</li> <li>• Abrechnung bei der Beendigung von Dienstverhältnissen</li> <li>• Wichtige Ausnahmen</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Ortner, W. / Ortner, H. (2015). Personalverrechnung: eine Einführung 2015, Linde Verlag.
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Recruiting Grundlagen</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	3
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a. Doris Führer-Rösener
Lernergebnisse	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• den Personalbedarf zu evaluieren und ein Anforderungsprofil situationsadäquat zu erstellen</li> <li>• über die richtigen Maßnahmen zur Beschaffung zu entscheiden,</li> <li>• ein Stelleninserat professionell zu erfassen</li> <li>• den Auswahlprozess professionell zu führen</li> <li>• Bewerbungsgespräche professionell vorzubereiten und durchzuführen und eine positive Candidate Experience sicherzustellen</li> <li>• Bewerbermanagement professionell durchzuführen</li> <li>• Führungskräfte bei der Besetzung als Business Partner bei der Personalentscheidung zu beraten</li> <li>• die eigene Rolle des Recruiters im Recruitingprozess verstehen und möglichen Wahrnehmungsfehler gegensteuern</li> </ul>
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Personalbedarfsanalyse und Alternativen zu Recruiting</li> <li>• Was macht Recruiting schwierig?</li> <li>• Anforderungsprofil und Inserat professionell erstellen,</li> <li>• Suchwege kennenlernen</li> <li>• Methoden der Personalauswahl kennen und am Fallbeispiel anwenden</li> <li>• Bewerbermanagement</li> <li>• Überblick über Auswahlmethoden</li> <li>• Durchführung eines Bewerbungsgesprächs inklusive Feedbacks: Interviewleitfaden, Fragetechnik, etc.</li> <li>• eigene Rolle als RecruiterIn reflektieren</li> <li>• Wahrnehmungsfehler erkennen und gegensteuern</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Wird in der LVA bekannt gegeben
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Strategisches Recruiting</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	4
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a (FH) Regina Rastbichler, MA
Lernergebnisse	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, den Personalbedarf zu evaluieren und Maßnahmen zur Beschaffung und Auswahl potenzieller MitarbeiterInnen einzuleiten. Sie können die wichtigsten Tools des modernen Recruitings, wie kompetenzbasiertes Interview, Assessment Center anwenden. Die unterschiedlichen Formen und Anforderungen von Social Media Recruiting und internationalen Recruiting Strategien werden reflektiert und sie können in weiterer Folge die passende Recruiting Strategien implementieren. Unterschiedliche Methoden zur strategischen Bindung von KandidatInnen werden reflektiert und können von den Studierenden nachfolgend im eigenen Kontext implementiert werden (Talent Relationship Management)</p>
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen der Talent Aquisition</li> <li>• Talent Relationship und Talent Retention</li> <li>• Grundlegende Auswahlmethoden und deren Einsatzbereiche: Strukturierte Interviews, ACs, Testverfahren, Problematik von Auswahlmethoden und Objektivierung</li> <li>• Internationale Recruiting Strategien</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Trost, Armin: Talent Relationship Management Trost, Armin: Employer Branding Rechensteiner, Frank: Recruiting Mindset
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbsterfahrung für PersonalistInnen</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	2
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a (FH) Regina Rastbichler, MA
Lernergebnisse	Nach Absolvierung dieser Lehrveranstaltung kennen die Teilnehmer/innen ihre eigenen Stärken und Talente besser, die Ihnen bei der Ausübung einer künftigen Rolle im HR-Bereich helfen und haben konkrete Ideen, wie diese weiter ausgebaut und umgesetzt werden können. Sie kennen die Kompetenzanforderungen an eine Position im HR-Bereich.
Lehrinhalte	In dieser Lehrveranstaltung bekommen die Teilnehmer/innen die Möglichkeit Ihre eigenen Stärken und Talente im Rahmen eines strukturierten Prozesses (Appreciative Inquiry) ressourcenorientiert zu explorieren und darauf basierend weiterführend Ihren persönlichen Standort und künftige Ziele zu konkretisieren und erste Schritte zur Umsetzung zu planen.
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Maleh, Carole: Appreciative Inquiry- Der Weg zu Spitzenleistungen
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben



Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der Lehrveranstaltung	Steuerung mit Kennzahlen
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	Mag. Peter Rösler
Lernergebnisse	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung Steuerung mit Kennzahlen sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Voraussetzungen zu definieren, damit das Controlling-Arbeitsmittel Kennzahl optimal zur Steuerung eines Unternehmens beiträgt.</li> <li>• Arten und Funktionen von Kennzahlen zu erklären und Kennzahlensysteme zu unterscheiden</li> <li>• ausgewählte Kennzahlen anzuwenden</li> <li>• aus einem Fallbeispiel Kennzahlen für eine Balanced Scorecard abzuleiten</li> <li>• dabei die Herausforderungen bei der Erarbeitung einer Balanced Scorecard erproben</li> <li>• Antworten zu Personalcontrollingfragen mit Hilfe von Excel auszuarbeiten</li> </ul>
Lehrinhalte	<p>In dieser LV wird der Frage nachgegangen, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, damit das Controlling-Arbeitsmittel "Kennzahl" optimal zur Steuerung eines Unternehmens beiträgt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eckpunkte der normativen, strategischen und operativen Unternehmensführung sowie</li> <li>• Kennzahlen und ihre Funktionen.</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>Praxiswissen Personalcontrolling, Jürgen Stierle, Katja Glasmachers und Helmut Siller, Verlag Springer Gabler          Controlling professionell, Eschenbach, Siller, Schäfer Poeschl Verlag          Personalcontrolling Prozessmodell, Niedermayr-Kruse, Wanicek, Wickel-Kirsch, Linde Verlag          Strategy Maps, Robert S. Kaplan, David P. Norton, Schäfer Poeschl Verlag          Kennzahlenhandbuch für das Personalwesen, Roger Hafner, Andre Polanski, Praxium Verlag          Personalcontrolling, Wilhelm Schmeisser, Patrick Sobierajczyk, Anastasia Zinn, UVK Verlagsgesellschaft          Einführung in das Controlling, Jürgen Weber, Utz Schäfer, Schäfer Poeschl Verlag          Kurzfristige Unternehmensplanung, Egger, Winterheller, Linde Verlag</p>
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Talent Management</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a (FH) Regina Rastbichler, MA
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage eigene Talent Management Prozesse vertiefend zu reflektieren und in der eigenen Praxis zu implementieren. Die Studierenden können Kompetenzmodelle erstellen und verstehen, wie diese in den diversen HR-Praktiken anzuwenden sind.
Lehrinhalte	<p>In dieser LV werden die wichtigsten Konzepte zu Talent Management und Kompetenzmanagement vermittelt. Aufbau und Inhalte einer Talent Management Strategie sowie Erstellen und Nutzung von Kompetenzmodellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kompetenzarten</li> <li>• Anwendung von Kompetenzmodellen in der HR-Praxis</li> <li>• Erstellen einer TM Strategie und Definition von Evaluationskriterien</li> <li>• Unterschiedliche Talentmanagement Ansätze</li> <li>• Talent Development &amp; Retention</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>Hehn v. Svea, Systematisches Talent Management, 2016</p> <p>Heyse, Volker: Talentmanagement</p> <p>Ritz, A. / Thom, N.: Talent Management: Talente identifizieren, Kompetenzen entwickeln, Leistungsträger erhalten</p>
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Trennungsmanagement (Outplacement)</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	Mag. Peter Marsch (Outplacement), Mag.a Doris Führer-Rösener
Lernergebnisse	<p>Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• als HR Business Partner Maßnahmen der Flexibilisierung zu setzen,</li> <li>• als HR Business Partner in Krisensituationen von Unternehmen Situationen richtig einzuschätzen und passende Maßnahmen vorzuschlagen</li> <li>• nicht vermeidbare Trennungen von MitarbeiterInnen rechtlich korrekt, fair und nachhaltig durchzuführen</li> <li>• MitarbeiterInnen, die das Unternehmen verlassen müssen, mittels Outplacement zu unterstützen, neue Arbeitsmöglichkeiten zu finden.</li> </ul>
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglichkeiten der Flexibilisierung eines Unternehmens kennenlernen (von der Organisation über Externe Workforce bis zu Arbeitszeitmodellen)</li> <li>• die sieben Stufen der Personalreduktion</li> <li>• Regeln eines Trennungsgesprächs kennen und anwenden</li> <li>• Outplacement</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p><a href="#">Laurenz Andrzejewski</a>: Trennungs-Kultur und Mitarbeiterbindung: Kündigungen fair und nachhaltig gestalten;</p> <p>Michael Hanschitz: Menschen fair behandeln: Professionelles Trennungsmanagement &amp; New/Outplacement, 2016</p>
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Verhandlungsführung</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	1
Lehrbeauftragte(r)	DDr. Alois Böhm
Lernergebnisse	Nach Absolvierung dieser LV sind die Studierenden imstande, erfolgreich Verhandlungen zu führen und an der Lösung innerbetrieblicher Konflikte mitzuwirken. Sie kennen die zentralen Elemente erfolgreicher Verhandlungsführung in Praxis und Theorie und können diese auch im Unternehmen den MitarbeiterInnen vermitteln.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Harvard-Konzept</li> <li>• zentrale Elemente der Verhandlungsführung</li> <li>• Praktische Übungen</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Fisher, Ury, Patton, Das Harvard-Konzept, Verlag Campus
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der Lehrveranstaltung	Wissenschaftliches Arbeiten
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	3
Lehrbeauftragte(r)	Mag.a Barbara Waldhauser
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage für Seminararbeiten sowie für die Abschlussarbeit eine geeignete Themenstellung und Forschungsfrage zu formulieren, Literatur zu recherchieren, zielgerichtet zu bearbeiten und korrekt zu zitieren, eine sinnvolle Gliederung zu entwickeln sowie einen wissenschaftlichen Schreibstil anzuwenden.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkmale einer wissenschaftlichen Arbeit</li> <li>• Themenfindung</li> <li>• Titel - Themenstellung – Forschungsfrage</li> <li>• Disposition</li> <li>• Literaturarbeit (Recherche, Bearbeitung, Zitieren)</li> <li>• Wissenschaftliches Schreiben (Gliederung und roter Faden, Stil)</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>"Wala, T. / Haslehner, F. / Springler, E. (2014): Bachelor- und Masterarbeiten an Fachhochschulen, Wien: LexisNexis.</p> <p>Rößl, D. (Hrsg.) (2008): Die Diplomarbeit in der Betriebswirtschaftslehre. Ein Leitfaden zur Erstellung einer Laureatsarbeit, Bachelorarbeit, Diplomarbeit, Masterarbeit, Dissertation, 4. Aufl., Wien: Facultas"</p>
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Zukunft des HR Managements</b>
LV-Nummer & Kurzname	
LV-Typ	ILV
ECTS Punkte	3
Lehrbeauftragte(r)	Mag. Florian Brence
Lernergebnisse	Nach Absolvierung dieser Lehrveranstaltung kennen die Studentinnen die neuesten Positionierungen des HR-Managements im Unternehmen (z.B. Business Partner), und sind imstande, derartige Entwicklungen im Unternehmen einzuleiten (verstärkter Einsatz IT- und softwaregestützter Methoden).
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neuere Entwicklungen im HR-Management</li> <li>• Business Partner</li> <li>• Shared Services</li> <li>• IT-gestützte Methoden des HT-Managements</li> <li>• Soziale Medien und HR-Management</li> </ul>
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Wird in der LVA bekannt gegeben
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Wird in der LVA bekannt gegeben